

Bitte beantworten Sie die nachfolgenden Fragen mit einer Punktzahl von 0 bis 4:  
 0 = stimme gar nicht zu, 1 = stimme eher nicht zu, 2 neutral, 3 = stimme eher zu, 4 stimme voll und ganz zu

Antworten Sie vollkommen spontan und aufrichtig. Beziehen Sie sich dabei darauf,  
 wie Sie in der Gegenwart, also wie Sie sich AKTUELL in Ihrem Berufsleben sehen.

1.	Ich mache meine Arbeit immer gründlich und genau.	19.	Bei Diskussionen unterbreche ich mein Gegenüber oft.
2.	Ich fühle mich dafür verantwortlich, dass diejenigen, die mit mir zu tun haben, sich wohl fühlen,	20.	Ich löse meine Probleme selber.
3.	Ich bin ständig auf Trab.	21.	Aufgaben erledige ich möglichst rasch.
4.	Für mich gilt das Sprichwort: „Wer rastet, der rostet.“	22.	Im Umgang mit Anderen bin ich auch auf (professionelle) Distanz bedacht.
5.	Ich fordere mich und andere und handle konsequent.	23.	Ich sollte viele Aufgaben in noch höherer Qualität erledigen.
6.	Häufig gebrauche ich den Satz: „Es ist schwer, etwas so genau auf den Punkt zu bringen.“	24.	Ich kümmere mich persönlich um alle Details einer Aufgabe.
7.	Ich investiere oft mehr Zeit in den Kontakt mit Anderen, als eigentlich notwendig wäre.	25.	Erfolge fallen nicht einfach vom Himmel. Man muss sie mit Fleiß und Ausdauer erarbeiten.
8.	Ich habe Mühe, Menschen zu akzeptieren, die ungenau chaotisch und schwammig in ihren Aussagen sind.	26.	Für unselbstständiges Verhalten habe ich wenig Verständnis.
9.	Es fällt mir schwer, Gefühle zu zeigen und mich auf die von anderen einzulassen.	27.	Ich schätze es, wenn meine Fragen kurz und knapp beantwortet werden.
10.	Mein Motto lautet: „Nur nicht locker lassen.“	28.	Es ist mir wichtig, von Anderen zu erfahren, ob ich meine Sache richtig gemacht habe.
11.	Wenn ich eine Meinung äußere, begründe ich sie auch.	29.	Wenn ich eine Sache einmal angefangen habe, führe ich sie auch zu Ende.
12.	Die Wünsche, die ich habe, erfülle ich mir schnell.	30.	Ich achte stark auf die Bedürfnisse Anderer und stelle dafür meine eigenen auch gern zurück.
13.	Ich liefere eine Ausarbeitung erst ab, wenn ich diese mehrere Male geprüft und überarbeitet habe.	31.	Ich bin Anderen gegenüber oft hart, um von ihnen nicht verletzt zu werden oder auch um mich durchzusetzen.
14.	Menschen, die „herumtrödeln“, regen mich auf.	32.	Ich trommele oft ungeduldig mit den Fingern auf den Tisch oder führe andere „ungeduldige“ Handlungen durch.
15.	Ich finde es wichtig, dass Andere mich akzeptieren.	33.	Beim Erklären von Zusammenhängen verwende ich gerne klare Aufzählungen: erstens... zweitens... drittens... o. ä.
16.	Ich bin der Typ „raue Schale, weicher Kern.“	34.	Ich glaube, dass die meisten Dinge nicht so einfach sind, wie viele meinen.
17.	Ich versuche oft herauszufinden, was Andere von mir erwarten, um mich danach zu richten.		
18.	Ich kann Menschen, die unbekümmert in den Tag hineinleben, nur schwer verstehen.		

Bitte beantworten Sie die nachfolgenden Fragen mit einer Punktzahl von 0 bis 4:  
 0 = stimme gar nicht zu, 1 = stimme eher nicht zu, 2 neutral, 3 = stimme eher zu, 4 stimme voll und ganz zu

Antworten Sie vollkommen spontan und aufrichtig. Beziehen Sie sich dabei darauf,  
 wie Sie in der Gegenwart, also wie Sie sich AKTUELL in Ihrem Berufsleben sehen.

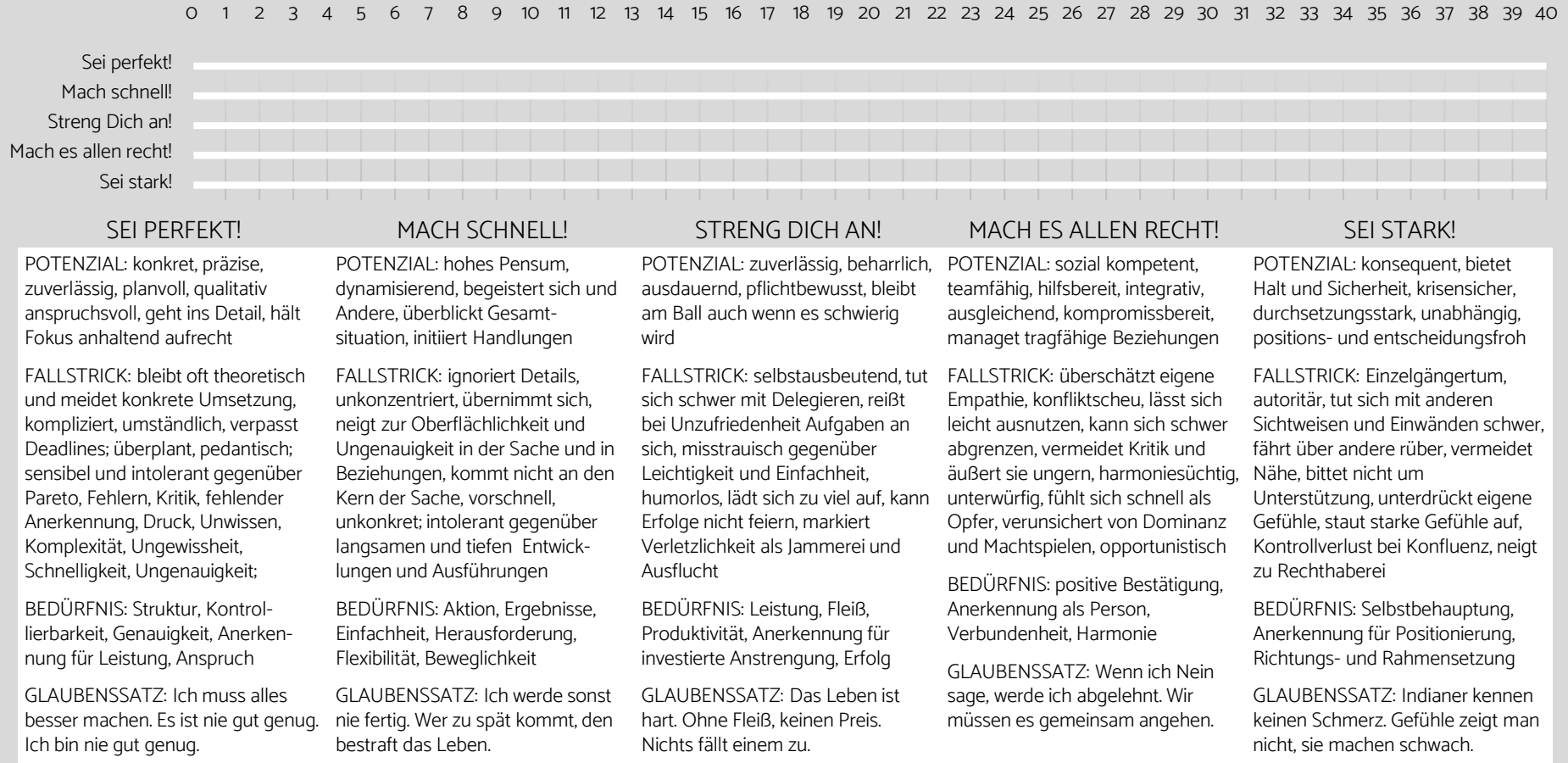


35.	Es ist mir unangenehm, andere Menschen zu kritisieren.	
36.	Bei Diskussionen nicke ich häufig mit dem Kopf, um Aufmerksamkeit und Zustimmung zu signalisieren.	
37.	Ich streng mich an, um Ziele zu erreichen.	
38.	Mein Auftreten und Gesichtsausdruck kann man oft als eher ernst oder auch formal beschreiben.	
39.	Ich werde oft schnell nervös.	
40.	So schnell kann mich nichts erschüttern.	
41.	Meine Probleme gehen Andere nichts an.	
42.	Ich sage oft: „Tempo, das muss schneller gehen.“ o. ä.	
43.	Ich nutze oft Wörter, wie: „genau“, „exakt“, „korrekt“, „logisch“ o. ä.	
44.	Ich sage oft: „Das verstehe ich (noch) nicht...“ bzw. hinterfrage Aufgaben und Situationen gezielt o. ä.	
45.	Ich frage lieber: „Könnten Sie es nicht einmal versuchen?“, als zu sagen: „Sie machen das jetzt!“.	
46.	Ich bin diplomatisch.	
47.	Ich versuche, die an mich gestellten Erwartungen zu übertreffen.	
48.	Mehrere Tätigkeiten gleichzeitig zu machen, halte ich für effizient und ist für mich auch überhaupt kein Problem.	
49.	Meine Devise lautet oft: „Zähne zusammenbeißen und durch.“.	
50.	Trotz enormer Anstrengung will mir Vieles einfach nicht so richtig vollends zufriedenstellend gelingen.	

Übertragen Sie anschließend alle Bewertungen nun in die nachfolgende Tabelle berechnen Sie die Gesamtsumme für alle fünf Dimensionen.

	SEI PERFEKT!	MACH SCHNELL!	STRENG DICH AN!	MACH ES ALLEN RECHT!	SEI STARK!
1.		3.		2.	5.
8.		12.		7.	9.
11.		14.		15.	16.
13.		19.		17.	20.
23.		21.		28.	22.
24.		27.		30.	26.
33.		32.		35.	31.
38.		39.		36.	40.
43.		42.		45.	41.
47.		48.		46.	49.
Summe		Summe		Summe	Summe

Tragen Sie Ihre Ergebnisse in der Grafik ab und wägen Sie diese mit Hilfe der Merkmalsbeschreibungen und Reflexionsfragen ab.



**Beispielhafte Fragstellungen zur Selbstreflexion:**

Wie bewerten Sie Ihre eigenen Ergebnisse? Wie begründen Sie die Bewertung? An welchen objektiven Kriterien machen Sie Ihre Bewertung fest? Was sagen Andere über Sie? Welche Chancen und Risiken bestehen 1) bei Ihren eigenen Antreiberausprägungen und 2) allgemein bei mittleren, hohen oder niedrigen Antreiberausprägungen? Wie zeigt sich dies konkret im Alltag? Welche Antreiber können sich aus welchen Gründen gegenseitig in Schwierigkeiten bringen? Inwieweit kann Verhalten von Anderen, welches nicht den eigenen Antreibern entspricht von Menschen als störend oder verunsichernd wirken? In welchen Alltagssituationen wird dies bei Beteiligten deutlich und welche Lösungsansätze können aus den Antreibern abgeleitet werden? Inwieweit gibt es eine Art „optimale Ausprägung“? In welchen Situationen gilt dies und warum? Welche Implikationen haben die Antreiber auf Führung, Zusammenarbeit, Selbstorganisation, gelebte Toleranz und Diversität? Seit wann zeigen Sie bestimmte Verhaltensmuster? Wann und wie haben Sie diese erworben? Wer war beteiligt und worum ging es dabei? Inwieweit zeigen sich in vergangenen Situationen Ähnlichkeiten zu aktuellen Situationen, in denen Verhaltensmuster zu Schwierigkeiten führen? Welche Fallstricke wollen Sie zukünftig vermeiden? Was werden Sie dabei konkret anders machen? Welche Erfolgsstrategien wollen Sie beibehalten?